

**Basic Clinician Scientist Programm (Basic CSP)
der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm
CASCADE 1.0
- Rahmenbedingungen, Förderperiode 2025/28 -**

Inhalt

1. Ziel des Programms
2. Curriculum
3. Notwendige Voraussetzungen
4. Entscheidungswege
5. Zertifikat
6. Mobilitätsprogramm und Verbrauchsmittel
7. CSP-Retreat
8. Finanzierung der Freistellungsstellen
9. Zulassung
10. Zwischenevaluationen
11. Abschlussbericht
12. Antragsmodalitäten
13. Koordination und Organisation des Programms

1. Ziel des Programms

Um den drohenden Mangel an qualifiziertem, wissenschaftlichen ärztlichen Nachwuchs entgegenzuwirken, soll es nach Ansicht der Ständigen Senatskommission für Grundsatzfragen in der Klinischen Forschung der Deutschen Forschungsgemeinschaft (Senatskommission, SGKf) ein vorrangiges Ziel darstellen, die Motivation für wissenschaftliches Arbeiten bei klinisch tätigen Ärzt*innen aufrechtzuhalten und die Qualifizierung für ein kontinuierliches wissenschaftliches Denken und Arbeiten zu fördern. Es wird empfohlen, entsprechende verbindliche Karrierewege spezifisch für die Universitätsmedizin zu implementieren. Mit Hilfe strukturierter Programme der medizinischen Fakultäten soll sichergestellt werden, dass auf allen Stufen dieser Karrierewege die klinische Weiterbildung mit einer Tätigkeit wissenschaftlicher Orientierung bzw. mit der Bearbeitung von Forschungsprojekten in sinnvoller Weise verbunden werden kann. (Zitat aus: Etablierung eines integrierten Forschungs- und Weiterbildungs-Programms für „Clinician Scientists“ parallel zur Facharztweiterbildung, Empfehlungen der Ständigen Senatskommission für Grundsatzfragen in der Klinischen Forschung der Deutschen Forschungsgemeinschaft, DFG April 2015).

Kriterien für die Förderungswürdigkeit der Projekte im *Clinician Scientist Programm (CSP)* der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm sind: Profilbildung der Abteilungen, Drittmittelakquisitionsfähigkeit nach Anschubfinanzierung, Publikationsfähigkeit (d.h. originelles Thema), Nachwuchsförderung (Projekte entwickeln, selbstständige wissenschaftliche Tätigkeit). Es wird insbesondere zur Beantragung von Projekten aufgefordert, die aktuelle und zukünftige Forschungsschwerpunkte der Medizinischen Fakultät stärken. Zu diesen Schwerpunkten zählen die Hämatologie/Onkologie, Molekulare Mechanismen der Alterung und Alters-assoziiierter Erkrankungen, Stoffwechsel, Signaling, Neurowissenschaften, Erreger/Wirt Interaktionen und die Traumaforschung. Innovative Projekte aus anderen Forschungsbereichen können ebenfalls gefördert werden insbesondere vor dem Hintergrund der Generierung neuer Schwerpunkte und Forschungsverbünde.

2. Curriculum

Die Förderung im *CSP* ist auf **drei Jahre** ausgelegt mit einer Zwischenevaluation im 2. Jahr.

Die **Freistellung** beträgt **50 % über drei Jahre**. Die Medizinische Fakultät finanziert den Forschungsanteil der Clinician Scientist-Stelle (50%), der klinische Stellenanteil (50%) muss durch die jeweilige Einrichtung oder extern finanziert werden.

Die Klinikleitung berichtet/dokumentiert alle 3 Monate über die Freistellung der/des Kandidat*in (z.B. in Form der Dienstpläne oder als Freitext). Bitte den Bericht senden an: Dr. Lysann Palkowitsch, Res.UL,

Helmholtzstr. 22, 89081 Ulm oder per E-Mail an lysann.palkowitsch@uni-ulm.de. Die Medizinische Fakultät behält sich vor, die Dienstpläne ggf. anzufordern. Sofern dem CSP-Teilnehmenden die Freistellung nicht gewährt wird, behält sich die Medizinische Fakultät ebenfalls vor, die jeweilige Klinik für die nächste Ausschreibungsrunde im CSP zu sperren und die Fakultäts-gelder für die „Forschungs-freistellungszeiten“ zurückzufordern.

Auch Personen aus anderen Programmen (z. B. SFBs, Hertha-Nathorff-Programm) können nach vorheriger Begutachtung ins Basic CSP aufgenommen werden. Diese externen Kandidat*innen müssen die Vorgaben des CSP (Freistellungszeiten etc.) erfüllen. Für Ärztinnen, die über das Hertha-Nathorff-Programm gefördert werden, besteht die Möglichkeit eines Quereinstiegs im CSP. Ein Antrag auf Quereinstieg ins CSP ist nur in Verbindung mit einem Antrag auf Verlängerung im Hertha-Nathorff-Programm möglich. Bei Interesse setzen Sie sich bitte rechtzeitig mit dem Koordinationsbüro in Verbindung.

Im Rahmen des CSP zu erbringende Leistungen:

- Jährlich mind. ein Progress Report im Rahmen der CSP-Seminarreihe CASCADE
- Zweiwöchentliches Research- und Literaturseminar in der Heimatabteilung einschl. eigener Progress Reports und Literaturseminare
- 10 Vorträge externer Sprecher*innen/Jahr im Rahmen von Vortragsreihen
- Teilnahme an den Frühjahrs- und Herbsttagungen der IGradU
- Teilnahme am CSP/MSP-Retreat (derzeit 2-Jahres Rhythmus)
- Im Rahmen der Wissenschaftlichen Weiterqualifikation (15h/Jahr), der Klinischen Weiterqualifikation (15h/Jahr) und für die Schlüsselkompetenzseminare (2 Kurse/Jahr) können z.B. Kurse der Nachwuchsakademie ProTrainU (<https://www.uni-ulm.de/misc/graduate-professional-training-center-ulm/>) und der IGradU (<https://www.uni-ulm.de/en/einrichtungen/mm/>) besucht werden
- In Absprache mit dem Koordinationsbüro werden auch Schlüsselkompetenzseminare speziell für die Clinician Scientists organisiert

Wissenschaftliche Weiterqualifikation (15h/Jahr)	Klinische Weiterqualifikation (15h/Jahr)	Schlüsselkompetenzseminare (2 Kurse/Jahr)
z. B.: - Data management, Data security, Data management plan Systems Biology, Bioinformatics, AI	z. B.: - Medical, methodical training of the clinical institutions Biometry and Epidemiology GCP/GSP in medicine Evidence-based medicine	z. B.: - Didactics Course / Study Program Medical Education - Project Management - Conflict Management - Staff Guidance / Leadership

Für die Inanspruchnahme der Teilnahme von Seminaren, die über das CSP finanziert werden, wird eine Programmteilnahme von mind. 12 Monaten vorausgesetzt.

Mentoring:

- Die/der Kandidat*in wird von drei Mentor*innen betreut und unterstützt (sowohl wissenschaftlich als auch im Hinblick auf die persönliche Karriereplanung, ggf. auftretende Probleme etc.):
 1. Experimentelle/r Mentor*in („Betreuung an der Bench“)
 2. Klinikdirektor*in
 3. Persönliche/r Mentor*in (unabhängige/r Mentor*in einer anderen Einrichtung)
- Die/der Kandidat*in und die Mentor*innen erarbeiten gemeinsam einen Qualifizierungs-/Karriereentwicklungsplan, der zusammen mit den Antragsunterlagen abzugeben ist.
- Regelmäßige Mentor*in-Mentee-Meetings, mind. 4 pro Jahr, werden vorausgesetzt. Dieser Austausch muss dokumentiert und den Zwischenberichten beigelegt werden (z.B. in Form eines Gesprächsprotokolls oder einer PowerPoint-Präsentation). Sofern gemeinsame Treffen nicht oder nur sehr schwierig umsetzbar sind (z.B. aufgrund größerer Entfernungen), können stattdessen auch z.B. Telefonkonferenzen/Skype-Treffen durchgeführt werden. Eine Dokumentation ist ebenfalls erforderlich.

3. Notwendige Voraussetzungen

- Das Programm richtet sich an den ärztlichen Nachwuchs, der sich bevorzugt im 2. bis 6. Jahr seiner klinischen Weiterbildung (Facharztausbildung) befindet. Auch Fachärzt*innen ohne wesentliche Clinician Scientist-Erfahrung sollten sich vorzugsweise im Basic Clinician Scientist Programm bewerben.
- Die abgeschlossene Promotion (Dr. med., Dr. med. dent.) wird zum ausgeschriebenen Förderbeginn vorausgesetzt und ist durch die antragstellende Person eigenverantwortlich nachzuweisen.
- **Voraussetzung zur Aufnahme ins CSP ist ein gültiger Arbeitsvertrag mit der Universität Ulm/dem Universitätsklinikum Ulm für die Dauer der CSP-Teilnahme.** Ausnahmen hiervon sind Mitarbeitende des RKU sowie der Kliniken für Psychiatrie und Psychotherapie (Kooperationskliniken des Universitätsklinikums Ulm mit externer Trägerbeteiligung).
- Überzeugendes wissenschaftliches Projekt einschließlich Meilensteinplan
- Voraussetzung zur Förderung im CSP ist ein „**Supervision and Mentoring Agreement**“, das u.a. die Freistellungszeiten, Aufgaben der Mentoring-Personen und Daten für die Mentoringgespräche fixiert und von dem Clinician Scientist, den Mentoring-Personen, der Leitung des Clinician Scientist Boards, der Koordinationsstelle und der/dem Leitenden Ärztlichen Direktor*in unterzeichnet werden muss. Das „**Supervision and Mentoring Agreement**“ wird erst nach der Förderzusage zur Unterzeichnung ausgehändigt.
- Die Förderung von Teilzeitstellen, die eine Arbeitszeit von mind. 50% umfassen, ist grundsätzlich möglich. Die Förderdauer kann in diesem Fall entsprechend verlängert werden. Die Zeiten bis zur Begutachtung bzw. Zwischenevaluation werden entsprechend angepasst.

4. Entscheidungswege

- 2-stufiges Bewerbungsverfahren:
 - 1. Stufe:**
 - Einreichung der schriftlichen Bewerbungsunterlagen zur genannten Bewerbungsfrist
 - Bewertungsgremium: Clinician-/Medical Scientist Board
 - Bewertungskriterien: Qualität des Projektes und des Bewerbenden
 - 2. Stufe:**
 - Vorstellung der Projekte durch die vorselektierten Kandidat*innen anhand eines Vortrages mit anschließender Diskussion (Termine werden noch bekannt gegeben)
 - Bewertungsgremium: Clinician-/Medical Scientist Board
 - Bewertungskriterien: Wissenschaftliche Originalität, Perspektive, Durchführbarkeit/Vorarbeiten, Diskussions- und Argumentationsfähigkeit, kritisches Denken
- Die Entscheidung über die Aufnahme ins CSP trifft das Dekanat der Medizinischen Fakultät auf Empfehlung des Clinician-/Medical Scientist Boards

5. Zertifikat

Ein Zertifikat über eine erfolgreiche Teilnahme wird ausgestellt, wenn:

- die genannten Leistungen erbracht wurden und nachgewiesen werden und
- eine Erst- oder Letztautorpublikation (Originalarbeit) während der Teilnahme am CSP entstanden ist.
- In besonderen Fällen kann nach Vorgaben der *International Graduate School in Molecular Medicine Ulm (IGradU)* der Titel „PhD“ verliehen werden. Interessenten sollten vor Vertragsbeginn Kontakt mit der *IGradU* aufnehmen (Prof. Dr. Bernd Knöll, E-Mail: bernd.knoell@uni-ulm.de)

6. Mobilitätsprogramm und Verbrauchsmittel:

- Zusätzlich zur anteiligen, 50%igen Finanzierung der Freistellungsstellen werden durch die Medizinische Fakultät pro Teilnehmenden Verbrauchsmittel i.H.v. 5.000 €/Jahr und Reisekosten i.H.v. 1.000 €/Jahr zum Besuch von Kongressen etc. bereitgestellt (Voraussetzungen sind eine zusammenhängende 12-monatige CSP-Teilnahme sowie eine aktive Teilnahme am Kongress etc.). Nicht verausgabte Reisemittel können ins Folgejahr transferiert werden.
- Die betreuende Einrichtung finanziert dem Clinician Scientist neben dem klinischen Stellenanteil zusätzlich Verbrauchsmittel i.H.v. 10.000 €/Jahr sowie Reisekosten i.H.v. 1.000 €/Jahr.

7. CSP-Retreat

- Alle zwei Jahre organisieren die Teilnehmenden des CSP und MSP einen CSP/MSP-Retreat; hierfür stehen Mittel in Höhe von insgesamt max. 20.000 € pro Retreat zur Verfügung (entsprechend den haushaltsrechtlichen Vorgaben).

8. Anzahl der zu fördernden Freistellungsstellen

- Max. **vier** Freistellungsstellen (einschließlich Quereinsteiger) werden im Rahmen des Basic CSP, Förderperiode 2025/28, aus Mitteln der Medizinischen Fakultät finanziert.

9. Zulassung

- Voraussichtlicher Förderbeginn für die Förderperiode 2025/28 ist der **01. Mai 2025**.
- Die Freistellungsstellen können ohne Antrag maximal bis **drei Monate** nach ausgeschriebenem Förderbeginn in Anspruch genommen werden (kostenneutrale Laufzeitverlängerung); der Arbeitsbeginn ist dem Koordinationsbüro (Frau Dr. Lysann Palkowitsch) unverzüglich anzuzeigen.
- Neben einem Einstieg ins erste Jahr ist auch ein Quereinstieg im zweiten oder dritten Jahr möglich. Voraussetzung hierfür ist eine im Schnitt 50%ige Freistellung der Vorjahre.

10. Zwischenevaluation

- Die Zwischenevaluation findet im 2. CSP-Jahr statt. Hierzu reicht der Clinician Scientist seinen **Zwischenbericht** (Vorlage auf der Homepage) spätestens **3 Monate vor Ende des 2. CSP-Jahres** im Koordinationsbüro ein. Die Begutachtung erfolgt durch das Clinician-/Medical Scientist Board.
- Der Zwischenbericht soll sich an dem ursprünglich eingereichten Meilensteinplan/Karriereentwicklungsplan orientieren und gemeinsam mit den Mentor*innen erstellt werden. Ein evtl. Abweichen vom ursprünglichen Meilensteinplan/Karriereentwicklungsplan soll schlüssig begründet werden.
- Idealerweise setzt sich der Clinician Scientist rechtzeitig mit dem Koordinationsbüro in Verbindung (ca. 4 - 5 Monate vor Ende des 2. CSP-Jahres), um den Ablauf der Zwischenevaluation besprechen/planen zu können.
- Sofern zeitlich passend, kann die Zwischenevaluation dahingehend erweitert werden, dass der Clinician Scientist sein Projekt im Rahmen des CSP/MSP-Retreats, bestenfalls in Anwesenheit der Mentor*innen, vorstellt.

11. Abschlussbericht

- Die im CSP geförderten Personen verpflichten sich, spätestens **6 Monate nach Ablauf der Förderung** einen kurzen **Abschlussbericht** unter Angabe der entstandenen Publikationen, Kongressbeiträge (Poster und Vorträge) und eingeworbenen Drittmittel einzureichen. Das entsprechende Formular finden Sie auf der Res.Ul-Homepage.

12. Antragsmodalitäten

- Sofern Ihr beantragtes Projekt auf einer **klinischen Studie** aufbaut, **muss unbedingt dargelegt werden, dass die Finanzierung dieser gesichert ist** (bitte aufführen, wie die klinische Studie finanziert wird).
- Bei vorgesehenen Untersuchungen am Menschen/Tier ist dem CSP-Antrag das **Ethikvotum bzw. der Nachweis über den eingereichten Ethikantrag / Genehmigung des Tierversuchsantrages bzw. der Nachweis über den eingereichten Tierversuchsantrag** beizulegen. Es liegt im Ermessen des Clinician-/Medical Scientist Boards, inwieweit ein "nur" eingereichter Ethik- bzw. Tierversuchsantrag für die Förderung im CSP akzeptiert wird.
- Eine gleichzeitige Antragsstellung in den Bausteinmodulen 3.2/3.2V, im Anschubfinanzierungsprogramm A der Universität Ulm (ProTrainU) und im *Clinician Scientist Programm* ist ausgeschlossen.
- Eine zeitgleiche Doppelförderung aus Fakultätsmitteln ist ausgeschlossen. **Ausnahme:** Erfolgreiche Clinician Scientists des Basic CSP haben die Möglichkeit, im Sach- und/oder Personalmittel im Bausteinprogramm einzuwerben (Modul 3.2CS). Detaillierte Informationen finden Sie unter <https://www.uni-ulm.de/index.php?id=89852>.

- Bitte beachten Sie die formalen Vorgaben! Anträge mit formalen Mängeln (z.B. Nichteinhalten der Vorgaben des Ausschreibungstextes, fehlende CV/Publikationsliste) werden von der Begutachtung ausgeschlossen. Bitte beachten Sie unbedingt die Vorgaben auf dem Antragsformular!
- Mit der Stellung eines Antrages im Basic Clinician Scientist Programm der Medizinischen Fakultät der Universität Ulm erklärt sich die antragstellende Person mit der Verarbeitung und Speicherung seiner/ihrer Daten im Zuge des Begutachtungsprozesses einverstanden.

Der Antrag muss folgende Dokumente beinhalten:

- 1) Antragsformular zur Aufnahme ins Basic CSP (Erstantrag) - die formalen Vorgaben finden Sie direkt auf dem Antragsformular
- 2) Lebenslauf mit Publikationsverzeichnis (max. 10 Publikationen) und einer Liste der eingeworbenen Drittmittel
- 3) Promotionsurkunde
- 4) Qualifizierungs-/Karriereentwicklungsplan einschl. Stellungnahme der Mentor*innen
- 5) Zusage der jeweiligen Einrichtungsleitung zur Freistellung und anteiligen Finanzierung der antragstellenden Person (Achtung: für extern Finanzierte existiert ein separates Formular)
- 6) Zusage zur Weiterbeschäftigung der antragstellenden Person im Anschluss an das CSP
- 7) Zusage der aufnehmenden Einrichtung zu Labor- und Büroarbeitsplatz sowie zur Übernahme von Verbrauchsmitteln und Reisekosten
- 8) Falls zutreffend: Ethikvotum bzw. Nachweis über Einreichung des Ethikantrages
- 9) Falls zutreffend: Genehmigung des Tierversuchsantrags bzw. Nachweis über eingereichten Tierversuchsantrag

Bitte senden Sie

- die **gesamten Dokumente** in zuvor genannter Reihenfolge **zusammengefasst in einer pdf-Datei** sowie
- das **Antragsformular zur Aufnahme ins CSP separat als Word-Dokument**

unter dem Stichwort **Basic CSP 2025/28** an forschung@uni-ulm.de und lysann.palkowitsch@uni-ulm.de.

Bewerbungsfrist ist der 09. Dezember 2024.

Geplanter Förderbeginn ist der 01. Mai 2025. Die Entscheidung zur Förderung der Projekte wird auf Empfehlung des Clinician-/Medical Scientist Boards voraussichtlich in der Dekanatssitzung im März 2025 fallen.

Weitere Informationen sowie alle erforderlichen Dokumente und Formulare finden Sie auf der Homepage von Res.UL: <https://www.uni-ulm.de/index.php?id=91469>

13. Koordination und Organisation des Programms

Center for Research Strategy and Support (Res.UL)

Ansprechpartnerin:

Dr. Lysann Palkowitsch
Center for Research Strategy and Support (Res.UL)
Universität Ulm
Helmholtzstr. 22 / Raum 1.49
89081 Ulm

Tel.: 0731-50-33634

E-Mail: lysann.palkowitsch@uni-ulm.de